

# Weihnachtliches Gesangsheft



# Inhaltsverzeichnis

Adeste Fideles.....	1
Alle Jahre wieder .....	2
Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen .....	3
Fröhliche Weihnacht überall .....	4
Ihr Kinderlein kommet.....	5
Kling Glöckchen .....	6
Kommet ihr Hirten.....	7
Leise rieselt der Schnee .....	8
Morgen kommt der Weihnachtsmann .....	9
O Sanctissima.....	10
O Tannenbaum .....	11
Schneeflöckchen, Weißröckchen.....	12
Stille Nacht, heilige Nacht.....	13
Süsser die Glocken nie klingen .....	14
Tochter Zion.....	15



# Adeste Fideles

Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder  
und kommet, o kommet nach Bethlehem.

Christus, der Heiland, stieg zu uns hernieder.

Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;

Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.

O sehet, die Hirten eilen von den Herden  
und suchen das Kind nach des Engels Wort.

Geh'n wir mit ihnen, Friede soll nun werden:

Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;

Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.

Der Abglanz des Vaters, Herr der Herren alle,  
ist heute erschienen in unserm Fleisch:

Gott ist geboren als ein Kind im Stalle.

Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;

Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.



# Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder,  
kommt das Christuskind  
auf die Erde nieder,  
wo wir Menschen sind.

Kehrt mit seinem Segen  
ein in jedes Haus.  
geht auf allen Wegen  
mit uns ein und aus.

Ist auch mir zur Seite  
still und unerkant,  
dass es treu mich leite  
an der lieben Hand.



# Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen,  
wie glänzt er festlich, lieb und mild,  
als spräch' er: "Wollt in mir erkennen  
getreuer Hoffnung stilles Bild!"

Die Kinder stehn mit hellen Blicken,  
das Auge lacht, es lacht das Herz,  
o fröhlich seliges Entzücken!  
Die Alten schauen himmelwärts.

Zwei Engel sind hereingetreten,  
kein Auge hat sie kommen seh'n,  
sie gehn zum Weihnachtstisch und beten,  
und wenden wieder sich und geh'n.



# Fröhliche Weihnacht überall

Fröhliche Weihnacht! überall

Tönet durch die Lüfte froher Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum,

Weihnachtsduft in jedem Raum!

Fröhliche Weihnacht! überall

Tönet durch die Lüfte froher Schall.

Fröhliche Weihnacht! überall

Tönet durch die Lüfte froher Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum,

Weihnachtsduft in jedem Raum!

Fröhliche Weihnacht! überall

Tönet durch die Lüfte froher Schall.



# Ihr Kinderlein kommet

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all'!  
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.  
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht  
der Vater im Himmel für Freude uns macht.

O seht in der Krippe, im nächtlichen Stall,  
seht hier bei des Lichtleins hellglänzendem Strahl,  
den lieblichen Knaben, das himmlische Kind,  
viel schöner und holder, als Engelein sind.

Da liegt es – das Kindlein – auf Heu und auf Stroh;  
Maria und Josef betrachten es froh;  
die redlichen Hirten knie'n betend davor,  
hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.



# Kling Glöckchen

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Kling, Glöckchen, kling!

Lasst mich ein, ihr Kinder!

Ist so kalt der Winter!

Öffnet mir die Türen!

Lasst mich nicht erfrieren!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Kling, Glöckchen, kling!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Kling, Glöckchen, kling!

Mädchen, hört, und Bübchen,

Macht mir auf das Stübchen!

Bringt euch viele Gaben,

Sollt euch dran erlaben!

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Kling, Glöckchen, kling!





# Kommet ihr Hirten

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n!

Kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n!

Christus, der Herr, ist heute geboren,  
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.

Fürchtet euch nicht!

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,  
was und verheißen der himmlische Schall!

Was wir dort finden, lasset uns künden,  
lasset uns preisen in frommen Weisen!

Halleluja!



# Leise rieselt der Schnee

Leise rieselt der Schnee,  
still und starr liegt der See,  
weihnachtlich glänzet der Wald:  
Freue dich, Christkind kommt bald!

In den Herzen wirds warm,  
still schweigt Kummer und Harm,  
Sorge des Lebens verhallt:  
Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht,  
Chor der Engel erwacht,  
hört nur wie lieblich es schallt:  
Freue dich, Christkind kommt bald!



# Morgen kommt der Weihnachtsmann

Morgen kommt der Weihnachtsmann,  
kommt mit seinen Gaben  
Bunte Lichter, Silberzier,  
Kind und Krippe, Schaf und Stier,  
Zottelbär und Panthertier  
möchte ich gerne haben.

Bring uns lieber Weihnachtsmann,  
bring auch morgen, bringe  
eine schöne Eisenbahn,  
Bauernhof mit Huhn und Hahn,  
einen Pfefferkuchenmann,  
lauter schöne Dinge.



# O Sanctissima

## O du fröhliche, o du selige

O du fröhliche, o du selige  
gnadenbringende Weihnachtszeit  
Welt ging verloren, Christ ist geboren  
Freue, freue dich, o Christenheit

O du fröhliche, o du selige  
gnadenbringende Weihnachtszeit  
Christ ist erschienen, um uns zu versöhnen  
Freue, freue dich, o Christenheit

O du fröhliche, o du selige  
gnadenbringende Weihnachtszeit  
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre  
Freue, freue dich, o Christenheit



# O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie treu sind deine Blätter.

Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,  
nein auch im Winter, wenn es schneit:

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
wie treu sind deine Blätter!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen!

Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit  
ein Baum von dir mich hoch erfreut!

O Tannenbaum, o Tannenbaum,  
du kannst mir sehr gefallen!



# Schneeflöckchen, Weißröckchen

Schneeflöckchen, Weißröckchen,  
wann kommst du geschneit?

Du wohnst in den Wolken,  
dein Weg ist so weit.

Komm setz dich ans Fenster,  
du lieblicher Stern,  
malst Blumen und Blätter,  
wir haben dich gern.

Schneeflöckchen, du deckst uns  
die Blümelein zu,  
dann schlafen sie sicher  
in himmlischer Ruh'.



# Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
Nur das traute, hochheilige Paar.  
Holder Knabe in lockigem Haar,  
Schlaf in himmlischer Ruh,  
Schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund,  
Da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt,  
Christ, in deiner Geburt.



# Süßer die Glocken nie klingen

Süßer die Glocken nie klingen  
als zu der Weihnachtszeit:  
S'ist als ob Engelein singen  
wieder von Frieden und Freud'.  
Wie sie gesungen in seliger Nacht.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!

Oh, wenn die Glocken erklingen,  
schnell sie das Christkindlein hört;  
tut sich vom Himmel dann schwingen  
eilig hernieder zur Erd'.  
Segnet den Vater, die Mutter, das Kind.  
Glocken mit heiligem Klang,  
klinget die Erde entlang!





# Tochter Zion

Tochter Zion, freue dich!  
Jauchze, laut, Jerusalem!  
Sieh, dein König kommt zu dir!  
Ja er kommt, der Friedenfürst.  
Tochter Zion, freue dich!  
Jauchze, laut, Jerusalem!

Hosianna, Davids Sohn,  
Sei gesegnet deinem Volk!  
Gründe nun dein ewig' Reich,  
Hosianna in der Höh'!  
Hosianna, Davids Sohn,  
Sei gesegnet deinem Volk!

